

Betriebsreglement Kinderkrippe

Angebot

Die Kinderkrippe Tröimschlossji bietet eine Tagesbetreuung für fünf Kleinkinder an. Die Leiterin ist Inhaberin des privaten Betriebes und ausgebildete Fachperson Betreuung. Das Angebot ist von der kantonal zuständigen Behörde bewilligt und beaufsichtigt.

Räumlichkeiten

Die Krippenräume sind integriert in die Privatwohnung der Leiterin. Die Familienküche, ein Badezimmer und WC, und ein großer Raum der für die Kinder eingerichtet ist, mit integriertem Ruhebereich gehören zu den Krippenräumlichkeiten.

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag : **08:15 - 17:30 Uhr**

An Feiertagen bleibt geschlossen.

Betriebsferien : an Weihnachten und im Sommer je zwei Wochen und eine zusätzliche Woche individuell während des Jahres

Die jeweiligen Daten finden Sie stets aktuell auf der Webseite.

Preise und Bezahlung

Die Leiterin betreut die Kinder ganztags. Die Preise sind auf der Tarifliste zu entnehmen. Um den individuellen Tarif zu bestimmen, erhalten die Eltern ein Formular, welches sie von der Gemeinde ausfüllen lassen. Jeweils einmal jährlich werden die Tarife neu bestimmt.

Die Kosten werden nach den gewünschten Tagen pauschal mal 4 Wochen/monatlich ab Eintritt inklusive Eingewöhnungszeit und vier Wochen Ferien berechnet. Beginnt die Eingewöhnung in der Hälfte eines Monats werden im entsprechenden Monat nur 2 Wochen berechnet. Alle Einheiten/Preise verstehen sich inklusive Mahlzeiten. Krankheitstage können nach Möglichkeit (freier Platz in der Gruppe) innert eines Monats nachgeholt werden. Bei allfälligen Betreuungsausfällen seitens der Krippe muss der Betreuungstag nicht bezahlt werden. Die Rechnungen werden per Email versendet. Daueraufträge sind nicht erwünscht, da die jeweilige Rechnungsnummer angegeben werden muss.

Bringen und Abholen

Werden Kinder von einer der Betreuerin unbekanntem Person abgeholt, ist diese unbedingt zu informieren.

Die folgenden Zeiten sollten aus strukturellen wie auch pädagogischen Gründen eingehalten werden:

Bringen : 08:15 - 09:00

Abholen : 17:00 - 17:30

Anmeldung/Vertrag

Das Kind wird für die gewünschten Tage angemeldet. Eine Anmeldung ist nach Unterzeichnung beider Parteien des Anmeldeformulars, sowie die Zahlung einer Kautions von CHF 300.- verbindlich. Die Kautions wird den Eltern bei Eintritt des Kindes in die Krippe zurück erstattet. Auf längere Zeit kann der Platz nur reserviert werden, so lange kein Bedarf von anderen Eltern angemeldet wird (ausgeschlossen die Anmeldung von Säuglingen). Ist dies jedoch der Fall kann die Reservation durch Bezahlung des Platzes aufrecht erhalten werden. Der Betreuungsplatz kann durch die Eltern oder durch die Kitaleiterin mit einer Frist von zwei Monaten jeweils auf das Ende des Monats gekündigt werden und muss schriftlich erfolgen. Bei nichtbezahlen der Betreuungskosten behält sich die Betriebsleitung vor, den Platz fristlos zu kündigen.

Eingewöhnung

Bevor das Kind alleine an den fix reservierten Tagen in der Krippe betreut wird, erfolgt eine Eingewöhnung in Zusammenarbeit mit den Eltern. Diese dauert etwa vier bis sechs Wochen. Die Bezugsperson (meist Mutter oder Vater) kommen zu Anfang stundenweise mit dem Kind zur Eingewöhnung. Die ersten Besuche in der Krippe macht das Kind zusammen mit seiner Bezugsperson, bevor eine erste Trennung versucht wird. Die Eltern werden gebeten, in dieser Zeit flexibel zu sein und währenddessen und zeitnah danach keine Ferien einzuplanen. Information zur Bezahlung unter *Preise und Bezahlung*.

Informationen

Beim Bringen und Abholen des Kindes erfolgt jeweils ein kurzer Austausch zwischen Eltern und Betreuerin. An der Pinnwand finden Sie jeweils verschiedene Informationen. Elterngespräche werden bei Bedarf angeboten oder erfolgen auf Anfrage. Allgemeine Informationen senden wir auch per Whatsapp und Email.

Krankheit

Ist ein Kind krank entsprechend dem internen Merkblatt, behalten die Eltern es zu Hause und melden es morgens ab. Zeigt es während des Tages in der Krippe Krankheitssymptome, werden die Eltern von uns angerufen und müssen es möglicherweise frühzeitig abholen.

Medikamente werden nach Absprache gegeben, jedoch werden keine Fieber senkenden Arzneimittel akzeptiert.

Wichtiger Hinweis für Kinder mit Katzenallergie: zu der Familie gehören zwei Katzen.

Haftung

Die Kinderkrippe verfügt über eine Betriebshaftpflichtversicherung. Kranken- Unfall- und Privathaftpflichtversicherung des Kindes ist Sache der Eltern.

Kleidung und mitgebrachte Spielsachen der Kinder werden selbstverständlich mit Sorgfalt behandelt, jedoch wird für kaputt oder verloren gegangenes seitens Krippe keine Haftung übernommen.

Muss die Kita aufgrund einer besonderen Infektionsgefahr oder aus anderen Gründen durch Weisungen der zuständigen Behörden vorübergehend geschlossen werden, sind die Betreuungskosten begrenzt auf zwei Wochen der Krippe geschuldet.

Mahlzeiten

Das Mittagessen wird in der Familienküche vor- und zubereitet und gemeinsam eingenommen. Auch für die Zwischenmahlzeiten wird gesorgt, diese sollen nicht extra mitgebracht werden.

Notfälle

Die Kinder stehen unter steter Aufsicht der Betreuerin. Sicherheitsvorkehrungen wie beispielsweise gesicherte Fenster, geschützte Steckdosen, sicher gelagerte Putzmittel u.s.w. bestehen, und werden regelmässig kontrolliert. Trotz aller Vorsicht kann es zu Unfällen kommen. Die Betreuerin hat einen Notfallkurs für Kleinkinder besucht und kennt die Maßnahmen der Ersten Hilfe. Die Einrichtung verfügt über eine Notfall-Apotheke. Kommt es zu Verletzungen die von einem Arzt versorgt werden müssen, werden die Eltern sofort informiert. Sind diese, und die Notfall-Kontaktperson nicht erreichbar, wird ein Arzt oder die Ambulanz auf Kosten der Eltern gerufen.

Ausflüge

Unternimmt die Krippe mit den Kindern Ausflüge die beispielsweise das Mittagessen ausser Haus einschließen oder über die Bring- und Abholzeiten hinaus dauern, werden die Eltern darüber informiert.

Von den Eltern mitzubringen

Beim Eintritt in die Kinderkrippe sollte das Kind Wechselkleidung und Antirutschsocken mitbringen, welche in einer persönlichen Kiste des Kindes aufbewahrt werden. Dem Wetter entsprechende Kleidung wird verlangt, damit die Kinder bei jedem Wetter draussen spielen können.

Spezielle Sonnencremes oder sonstige spezielle Pflegemittel, Windeln und Babynahrung bringen die Eltern selber mit. Das Kind soll eine eigene Trinkflasche mitbringen, die es jeweils abends wieder mit heim nimmt.

Überarbeitet am 12.01.2024